

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

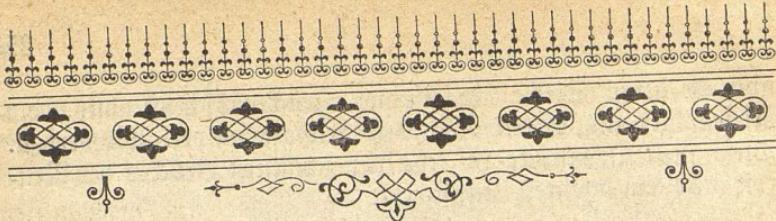
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



II. Lokaler Theil.

Innviertel! Dein Name klingt in das Ohr eines Jeden, der deine reizenden Fluren betreten, der dein biederer, kerniges, echt deutsches Volk kennen gelernt, der deine harzduftenden Wälder durchstreift, erfreuend und er fühlt den Drang in sich, dieses gesegnete Land wieder zu schauen, sich mit seinen Bewohnern an der erhabenen Schönheit der Natur zu entzücken und es möglich zu machen, für einige Zeit die Alltagsjürgen abzuschütteln und in diesen lieblichen Erdenwinkel seinem Geiste und Gemüthe Ruhe und Erholung zu verschaffen.

Und fürwahr, kaum eine Gegend Oberösterreichs dürfte zur Erholung in jeder Richtung so viele Vorteile in sich vereinigen, als gerade das Innviertel, welches am wenigsten von dem modernen Weltgetriebe beherrscht ist und daher die Gewähr bietet, daß Körper und Geist jene harmonische Ruhe finden, aus der neue Kraft zum Schaffen sprießt.

Es darf Niemanden Wunder nehmen, wenn einem, berauscht von der Schönheit der Natur, das Herz quillt, und man hinaus ruft in die Welt: kommet und genießet die Herrlichkeit dieser Gegenden, ergötzt euch an dem balsamischen Duft der Wälder und erfreut euch an den biederer, geraden Charakter der Innviertler.

Wenn schon im allgemeinen das Bild des Innviertels Interesse erweckt, so wirkt die Lage des oberen Innviertels in der Braunauer Gegend erst recht anheimelnd.

Im Süden liegt der gewaltige Weilhartforst, der um 1230 der Schauplatz einer tragischen Geschichte war, welche Werner dem Gärtner zu „Maier-Helmprecht“, einem der besten Stücke der epischen Dichtung des Mittelalters, den Anlaß geboten hat.